

## Der kleine „Heinrich-Bußmann-Schulpreis“

Neben vielen Aktionen und Besonderheiten, die an der Heinrich-Bußmann-Schule verankert sind und gelebt werden (u.a.: HBS als tolerante Schule, umfassendes, individuelles Fördern, individuelle und differenzierte Sprachförderung, inklusive Prozesse, Kanutage mit Schülern, Eltern, Kollegium - wir sitzen alle in einem Boot, nachhaltige Berufsorientierung u.v.a.) , vergibt die HBS jedes Jahr (seit 6 Jahren) - **analog zum großen Bußmannpreis der Stadt Lünen** und gemäß unseres Namensgebers - **den „Kleinen Bußmann-Preis“**. Mit diesem **Schulpreis – gestiftet vom Förderverein der HBS** - zeichnet die HBS jedes Jahr eine Schülerin / einen Schüler/Schülergruppen aus **für besonderes Engagement, für vorbildliches gesellschaftliches Verhalten, für selbstlosen Einsatz, hilfsbereites, umsichtiges Handeln bzw. für Zivilcourage**. Zudem versucht die HBS durch zahlreiche Projekte in der Öffentlichkeit die personalen Kompetenzen der Schüler zu fördern und so die Selbst- und Sozialkompetenz zu stärken.

Ein Gremium aus Schulleitung, Vorsitzende des Fördervereins, dem/der Schulpflegschaftsvorsitzenden und dem/der SchülersprecherIn wählen nach eingegangenen Vorschlägen unter den oben genannten Kriterien den/die jeweiligen Preisträger/in aus.

Folgende **Preisträger** erhielten seit 2010 den „**Kleinen Heinrich-Bußmann-Preis**“:

### 2010 *Kirsten Teubert*

..für ihren beherzten Einsatz bei der Rettung einer Seniorendame vor dem Ertrinken im eiskalten Wasser eines Sees.



### 2011 *Hendrik Bunse und Zozan Gündüz*

Hendrik engagiert sich als Schulsanitäter und begleitet zahlreiche kranke und verletzte Schülerinnen und Schüler nach Hause oder ins Krankenhaus. Zozan steht in vielen Gesprächen mit türkischen Eltern als Dolmetscherin zur Verfügung und hilft den türkischen Schülerinnen und



Schülern bei den Hausaufgaben in Mathe und Deutsch. Außerdem engagiert sie sich als Streitschlichterin und schreckt nicht davor zurück, bei besonderen Konflikten mit in die Familien zu gehen.

**2012**

***Celine Völz, Darleen Sieger  
& Stefanie Mergenthaller***

...für ihr Verantwortungsbewusstsein und ihre Fürsorge als Schulsanitäterinnen gegenüber all ihren Mitschülerinnen und Mitschülern (überreicht durch den Bundestagsabgeordneten Michael Thews).



**2013**

***Michaela Wagner & Sven  
Brinkert***

...für ihr außerordentliches Engagement im Rahmen der Steel-Drum-AG, zu dem neben der Teilnahme an zahlreichen Auftritten auch deren Organisation, sowie die Betreuung und Anleitung jüngerer Schülerinnen und Schüler an den Drums gehört.



**2014**

***Alina Terhalle, Ann-Kathrin Schräer, Diana Budziszewska, Gloria  
Schmidt & Linda Andresen***

...für ihr außerordentliches Engagement im Rahmen der Tanz-AG, wodurch sie zahlreiche inner- und außerschulische Veranstaltungen bereichert, sowie die Heinrich-Bußmann-Schule erfolgreich bei NRW-weiten Tanzwettbewerben vertreten haben.



**2015**

***Qamile Berisha***

Die bescheidene Qamile kam vor einigen Jahren als Flüchtlingskind nach Deutschland. Schon immer hatte sie große Freude am Malen und Zeichnen und verfügte über ein herausragendes künstlerisches Talent. Ihre Kunstwerke waren z.B. schon Teil einer Ausstellung anlässlich des Kinofest-Jubiläums im Bauverein Lünen. Wann immer sie eines ihrer Bilder verkauft, spendet sie den gesamten Kaufpreis an eine Organisation für Flüchtlinge.



**2016**

***Jan Joswig***

...für besonderes und herausragendes Engagement in der Nachwuchsförderung der Heinrich-Bußmann-Steeldrum-Band. Er unterrichtet seine Mitschüler im Steeldrum-Spielen und Notenlesen und investiert dabei einen Großteil seiner Freizeit. Bei Auftritten hält er die Gruppe zusammen, organisiert den Transport von Musikern und Instrumenten zum Auftrittsort, und versorgt die jüngeren Schülerinnen und Schüler mit Speisen und Getränken.



**2017**

**Delia Hohendorf**

..für ihre Hilfsbereitschaft und ihren bedingungslosen Einsatz als Schulsanitäterin und Sporthelferin, sowie für ihr Engagement bei der Betreuung und Beaufsichtigung der Unterstufe auf dem Unterstufen-Spielplatz, in dessen Rahmen sie die Schülerinnen und Schüler in die Benutzung der Spielgeräte eingewiesen und sie nachhaltig für die Bewegung an der frischen Luft motiviert hat.

